

Welche Felgenreöße mit MT-Bereifung könnte ich verwenden um die größte Bodenfreiheit zu erhalten .

Beitrag von „Kaufmann77“ vom 28. August 2022 um 09:51

Hallo in die Runde,

Ich besitze seit 5 j. einen t2 als alltägliches Auto und bin höchst zufrieden damit. Jetzt will ich mir noch einen t1 zulegen und diesen in ein jagdtaugliches Fahrzeug umbauen . Es handelt sich um einen T1 3l 224ps ohne Luftfederung bzw Fahrwerk. Jetzt meine Frage an die Offroadprofis unter euch . Mein Vorhaben sieht wie folgt aus . MT Bereifung muss drauf .zb wie Kumoh Road Venture K71 . Die sollten in einer Größe sein die die höchstmögliche Bodenfreiheit ermöglicht, auf dazu passenden Stahlfelgen wie zb.Dotz oder ähnliches.

Auch würde ich eine Einzelabnahme vornehmen lassen . Vllt hat es ja hier schon einer gemacht. Unterbodenschutz in Kombi mit Frontbügel evtl .Winde. Dazu möchte ich noch eine Dachplattform Rhino Rack oder ähnliches montieren mit Led Bar montieren . Über Tipps was möglich ist wäre ich dankbar.

Grüße.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 28. August 2022 um 11:25

Wirf mal die Suche dazu an: Die größte Dimension, die hier eingetragen wurde, ist 275/65R17. Beim V6 TDI sind aber auf Grund der Bremsen nur Alufelgen möglich, beim R5 gab es auch Stahlfelgen, von daher wäre ev. der kleine 5-Zylinder eine Überlegung wert.

MfG

Hannes

Beitrag von „pe7e“ vom 28. August 2022 um 16:21

[IMG_20220828_162551.jpg](#)Hallo Kaufmann77 (mangels Vorstellung/Realname),

Im [Mäzenbereich](#) habe ich die Eintragung samt Fahrzeugschein und Abnahmeprotokoll für die 275/65 17 beschrieben. Ich fahre ebenfalls die Kumho MT51 auf einem R5. Bin damit sehr zufrieden. Als UBS habe ich ein Paket von Sheriff verbaut, der Frontbügel ist auch dran. Als Winde nutze ich eine mobile Version die ich im Kofferraum habe. Die kann ich hinten an der AHK einhängen und vorn an der Abschleppöse. Somit kommt noch genügend Frischluft an die Kühler. Außerdem ist diese Variante deutlich preiswerter als eine fest verbaute Winde
[IMG_20201108_092429.jpg](#)

Gruß Peter

Beitrag von „Kaufmann77“ vom 29. August 2022 um 14:02

Vielen Dank für die schnellen Antworten, ist eine Höherlegung eventuell mit Spacern sinnvoll , denn ab und zu muss ich den Bock schon ran holen . Oder evtl Seikelfahrwerk um die Bodenfreiheit zu erhöhen um evtl .doch höhere Schlappen montieren zu können , die dann der TÜV einträgt .

Gruß

Beitrag von „pe7e“ vom 29. August 2022 um 14:16

Hallo.

das Seikelfahrwerk gibt es nicht mehr zu kaufen - fällt also aus. Spacer kann man sicher machen - da würde ich aber im Vorfeld schauen, das es welche mit ABE sind. Noch höhere Schlappen sind mit TÜV nur mit Abgasgutachten drin (das sprengt sicher den finanziellen Rahmen).

Gruß Peter